

„Wie gelingen niedrigschwellige Angebote für und mit Eltern?“

27.09.2022

Eltern und Kinder erreichen*, unterstützen und stärken!

- Konzept entwickeln: **Ziele formulieren** *Was wollen wir mit dem Angebot wie bewirken?* (z.B. elterliche Lern- und Reflexionsprozesse anregen, Selbstwirksamkeit stärken), Wer ist für was verantwortlich? Welche Ressourcen haben wir?
- Angebot **auf vielfältige Art und Weise** in der Kita **sichtbar machen** (leicht wiedererkennbar, einfache und aktivierende Sprache)
- Eltern und Kinder **persönlich einladen** (gezielte und direkte Ansprache im Tür- und Angelgespräch, in Gesprächskreisen etc.), dabei auf vertraute Beziehungen achten
- wertschätzende, **dialogische Haltung** gegenüber Eltern
- Angebot **bedürfnis- und ressourcenorientiert** gestalten: Bedürfnisse und Ressourcen der Eltern/Familien analysieren und sich daran orientieren
 - **Freiwillig** (Eltern können entscheiden, ob sie teilnehmen und wie lange)
 - **unverbindlich** (spontan, ohne Anmeldung)
 - **kostenfrei**
 - **ohne sprachliche oder intellektuelle Anforderungen**
 - **offen für alle** (Eltern, Kinder, Großeltern, Geschwister etc.)
 - **projekt- und aktionsorientiert** (gemeinsam aktiv/wirksam sein)
 - **Getränke und Snacks**
- Angebot **alltagsnah** gestalten: Themen wählen, denen Eltern, Kinder und Fachkräfte in ihrem Alltag begegnen: Experimentieren, Basteln, Lesen, Spielen, Kaffee trinken etc.
- Angebot **dokumentieren** und regelmäßig **reflektieren**

**Alle erreichen?*

Wohin richten wir unsere Aufmerksamkeit? Wo investieren wir unsere Energie?

- a) Eltern, die sich nicht beteiligen und auch nicht beteiligen wollen
- b) **Eltern, die sich (noch) nicht beteiligen, die sich aber beteiligen würden**
- c) Eltern, die sich bereits aktiv beteiligen